

Weihnachten und die Würde der Kreatur

Tierschutzverein: Hinweise und Appelle an Tierhalter und Verbraucher, Vorwürfe an Kirche und Politik. Im Tierheim Bünde warten zahlreiche Tiere auf verantwortungsbewusste „Frauchen“ und „Herrchen“



Nino: Ein etwa sechs Jahre alter schwarz-weißer Kater.



Keko: Er ist ein rund acht Monate alter Malinor-Mischling.



Nele: Eine etwas schüchterne, acht Jahre alte Katzendame.



Namenlos: Zwei süße weiße Mäusen in ihrem Unterschlupf.



Persick: Sie ist fünf Jahre alt und lebt seit 2016 im Tierheim.

■ **Bünde (nw).** Der Tierschutzverein Herford appelliert an die Bürger der Region, sich im Hinblick auf das bevorstehende Weihnachtsfest intensiv Gedanken um das Wohl der Tiere zu machen. Das fängt bei der Weihnachtsdekoration an, geht über den Einkauf für das Weihnachtsessen und endet bei den Geschenken.

Advents- und Weihnachtsschmuck enthält nach Angaben des Tierschutzvereins häufig Zweige hochgiftiger Nadelholzwachse, unter anderem Eibe oder Lebensbaum. Weitere giftige Pflanzen der Saison sind Alpenveilchen, alle Amaryllisgewächse, Misteln und Weihnachtssterne. Aber auch Lametta und ähnliche Glitzerartikel und Kerzenwachs sind gefährlich für Hunde, Katzen, Vögel und Nager.

Auch der Verzehr von Schokolade kann Tiere schnell in Lebensgefahr bringen. „Alle Tierhalter werden zu besonderer Vorsicht und Achtsamkeit aufgerufen, damit ihre Vierbeiner und Gefiederten keinen Schaden nehmen“, so die Tierschützer.

Beim Einkauf von Lebensmitteln müsse „jedem Verbraucher klar sein, dass die Mengen an Fleisch, Eiern und Milchprodukten, die bei uns verzehrt werden, sich niemals in artgerechter Tierhaltung erzeugen lassen, sondern nur in industrieller Massentierhaltung“, heißt es in einer Mitteilung. Und weiter: „Gerade zum Fest der Liebe sollte sich jeder Mensch Gedanken über den schöpfungserzeugenden Umgang mit den sogenannten Nutztieren machen.“

Unbegreiflich sei, „dass die Kirchen diesen unglaublichen Verrat an der Schöpfung kommentarlos hinnehmen“. So würden zum Beispiel fast 50 Millionen männliche Eintagsküken allein in Deutschland

jedes Jahr aus wirtschaftlichen Gründen am ersten Lebenstag geschreddert oder vergast, auch Küken, die für Bio-Eier gezüchtet werden.“

Hauptschuld trägt nach Ansicht des Tierschutzvereins eine „völlig verfehlte Landwirtschafts-Politik in Deutschland und dem Rest der Welt“, in der leidensfähige Lebewesen nur Produktionsfaktoren seien. Die Massenhaltung von Nutztieren sei auch eine der Hauptursachen für den Klimawandel und die Zerstörung der Umwelt und werde zunehmend auch eine Gefahr fürs Trinkwasser. Der Ratschlag der Bänder Tierschützer: Wer auf tierische Produkte zum Fest nicht verzichten will, sollte genau prü-

fen, woher diese stammen und wie sie erzeugt worden sind.

Ein weiteres Problem: Durch den zunehmenden Tierhandel im Internet werden immer mehr Menschen dazu verleitet, sich unüberlegt Tiere anzuschaffen. Besonders „extrem ist die Situation zu Weihnachten. Tiere sind keine Weihnachtsgeschenke“, wissen die Tierschützer. Denn: Ein Tier sollte ein neues Familienmitglied sein. Das bedeutet, dass sich angehende Tierhalter genau darüber informieren müssen, ob sie die Haltungsansprüche des neuen Hausgenossen erfüllen können, und zwar nicht nur für einige Monate, sondern für ein ganzes Tierleben lang. „Wer das nicht tut, handelt verant-

wortungslos“, heißt es in dem Schreiben weiter: „Wir appellieren an alle, die sich ein Tier anschaffen wollen: Kaufen Sie keine Tiere aus dem Kofferraum, auf der Straße oder aus dem Internet. Sie unterstützen sonst ungewollt illegale Tierhändler.“

Im Tierheim Bünde warten einige Hunde, viele Katzen und mehrere Kleintiere auf Menschen, die ihnen ein passendes Zuhause bieten können. Sie werden nicht als Weihnachtsgeschenke abgegeben. Zu den Neuzugängen gehören auch sieben weibliche Farbmäuse, die aus einem großen beschlagnahmten Tiertransport aus der Nähe von Amberg stammen. Dort entdeckte die Polizei im Oktober einen Kastenwagen aus Tschechien, in dem über 7.000 Tiere eingepfercht waren. Es handelte sich hauptsächlich um Farbmäuse, Farbratten, Kaninchen und Meerschweinchen, aber auch geschützte Reptilien. Der Tierschutzverein Bielefeld holte eine größere Anzahl der Tiere aus Bayern ab und übernahm die Verteilung der Nager an die Tierschutzorganisationen in OWL.

Kontakt zum Tierschutzverein

- ◆ Das Bänder Tierheim befindet sich nahe der Osbnabrücker Straße im Stadtteil Ahle.
- ◆ Öffnungszeiten sind dienstags, freitags und sonntags, jeweils in der Zeit von 15.30 bis 16.30 Uhr und samstags in der Zeit

- von 14.30 bis 17.30 Uhr.
- ◆ Das Tätigkeitsgebiet des Vereins ist der Kreis Herford mit den Schwerpunktbereichen Bünde, Enger, Hiddenhausen und Kirchlengern.
- ◆ Das Tierheim-Team besteht aus hauptamtlichen

- und ehrenamtlichen Mitarbeitern.
- ◆ Weitere Informationen zum Verein, aber auch zu Tieren, die ein neues Zuhause suchen, finden Interessierte im Internet unter der Adresse: www.tierschutzverein-herford.de

Warme Socken für den guten Zweck

Verkauf: Handarbeitskreis unterstützt Lübbecke Werkstätten

■ **Bünde (nw).** Vom heutigen Donnerstag, 7. Dezember, bis einschließlich Samstag, 9. Dezember, ist es wieder soweit: Zwischen 11 und 18 Uhr verkaufen die Damen des Handarbeitskreises der Lebenshilfe Lübbecke ihre handgestrickten Socken in der Bänder Eschstraße.

Der Stand steht zwischen Lesecke und Café Schmidt. Farbenfroh, weich und bequem sorgen die Socken nicht nur für warme Füße, denn der Verkaufserlös geht als Spende an die Lübbecke Werkstätten. In den Betriebsstätten in Bünde, Kirchlengern, Lübbecke und Stemwede finden Menschen mit Behinderungen sinnvolle Beschäftigung und eine geordnete Tagesstruktur, Förderung und Bildung.

Angeboten werden Socken in allen Größen von der Babysocke bis Größe 48/49. Verwendet wird ausschließlich hochwertige Strumpfwolle, die mit der richtigen Nadelstärke und Festigkeit zu einem gut anziehenden und den Fuß

fest umschließenden Socken gestrickt wird, der auch im Schuh nicht rutscht. Die Socken können in der Maschine gewaschen werden und halten viele Jahre. „Einige Stammkunden bestellen sogar Socken vor, damit ihre Größe auch sicher dabei ist“, heißt es in einer Mitteilung des Handarbeitskreises.

Die Stunden zählen die Strickerinnen nicht

Um eine große Auswahl zu garantieren, stricken acht Damen das ganze Jahr über. Die Arbeit an einem großen Socken kann schon einmal mehrere Tage in Anspruch nehmen. Die Stunden zählen die Strickerinnen allerdings nicht. Mit ihrer Arbeitszeit und dem Material, das sie selbst beisteuern, „möchten sie einen Beitrag für das Wohlergehen von Menschen mit Behinderungen leisten“, heißt es in der Mitteilung weiter. Im Verkauf werden sie von drei weiteren Frauen unterstützt.

Weihnachten beim Sozialverband

■ **Bünde (nw).** Der Vorstand des Ahler Sozialverbandes lädt alle Mitglieder, Freunde und Bekannte bei Kaffee und Kuchen zu besinnlichen Stunden ein. Die traditionelle Weihnachtsfeier findet am Donnerstag, 14. Dezember, bei Schnitker, Holser Straße 10, in

Rödinghausen statt. Anmeldungen werden bis Samstag, 9. Dezember, bei den Hausbetreuern oder bei Gertrud Kemminer unter Tel. (0 52 23) 60 68 9 entgegengenommen. Hier gibt es auch weitere Informationen zu der Veranstaltung.

Weihnachtskonzert in Spradow

■ **Bünde (ged).** Der Förderverein Spradow 2000 lädt am Sonntag, 17. Dezember, zu einem Weihnachtskonzert in die Christuskirche in Spradow ein. Beginn des Konzerts ist um 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

In diesem Jahr gestaltet das Bläserprojekt „ProBrass – Blech & Sax“ den Abend. Dem

Ensemble gehören Musiker des Posaunenchores Spradow und des Bläserkreises Dünnerholz an. Geleitet wird „ProBrass – Blech & Sax“ von Uli Brüggemann.

Der Förderverein Spradow 2000 lädt im Anschluss noch zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Anzeige

PENNY

Do, 7.12. - Sa, 9.12.



JEDER MOMENT EIN GENUSS.

Mehr beste Momente auf penny.de/bestmoments



AKTION

8.85

RAMAZZOTTI Amaro oder Aperitivo Rosato Italienischer Kräuterlikör* 15/30% vol 0,7-Liter-Flasche 1 Liter = 12,64



AKTION

3.79

DALLMAYR Kaffee Classic oder Balance* Kaffeegetränk mit vollem Aroma, gemahlen 500-g-Packung 1 kg = 7,58



Roma-Tomaten* Deutschland, Niederlande, Kl. I 500-g-Packung 1 kg = 1,78

AKTION

0.89



Gurke* Spanien, Kl. I Stück

AKTION

0.49



Frisches Rindfleischpaket* Bestehend aus Suppenfleisch ohne Knochen, Beinscheibe und Markknochen kg

AKTION

4.99



MÜHLENHOF Frisches Puten-Brustfilet Teilstück kg

AKTION

5.55

-5.99



FERRERO Kinder Weihnachtsmann* Vollmilchschokolade 55-g-Packung 100 g = 1,55

AKTION

0.85



GRÜNLÄNDER Käsescheiben Verschiedene Sorten 130-/150-g-Packung 100 g = 1,15 / 0,99

AKTION

1.49

-25%

JETZT BIS ZU

20€

GUTSCHEINE SICHERN

Die vollständigen Teilnahmebedingungen finden Sie auf TASSIMO.DE, Teilnahme ab 18 Jahren

Perfekte Getränkequalität

Große Getränkevielfalt



BOSCH

Tassimo® ist ein Leben

TASSIMO

Heißgetränkeautomat SUNY TAS 3702* • Leistung ca. 1.300 W • Nahezu keine Aufheizzeit • Geringer Energieverbrauch • Vollautomatische 1-Knopf-Bedienung • SmartStart • Abnehmbarer Wassertank für ca. 800 ml Inhalt • Höhenverstell- und herausnehmbares Tassenpodest • Automatische Reinigung und Entkalkung • Inkl. Original-Entkalkungstabletten

Stück

-66%

39.99

UVP 119.99

Auch online

In vielen Märkten Mo - Sa von 7 bis 22 Uhr für Sie geöffnet. Bitte beachten Sie die Aushänge am Markt.

*Dieser Artikel ist nur vorübergehend und nicht in allen Filialen erhältlich. Aufgrund begrenzter Vorratsmengen kann der Artikel bereits kurz nach Öffnung ausverkauft sein. Die Abgabe erfolgt nur in haushaltsüblichen Mengen. Alle Preise ohne Deko. Druckfehler vorbehalten. PENNY Markt GmbH, Domstraße 20, 50668 Köln.

49. KW - 03/08

penny.de

36218001_000317